



<https://blz.li/497x>

## FUSSBALL-KREISLIGA: VORSCHAU AUF DEN 6. SPIELTAG

Veröffentlicht am 06.09.2019 um 10:00 von Redaktion LeineBlitz

Sonnabend ist Derbyzeit beim **BSV Gleidingen**, von 15 Uhr an ist der **SV Germania Grasdorf** zu Gast. Beide Mannschaften sind in der Tabelle weit hinter ihren eigenen Erwartungen zurück und wollen nun wieder in die Spur kommen. Beim Tabellenvorletzten BSV Gleidingen hat es nach dem katastrophalen Saisonstart zu Beginn der Woche interne Gespräche gegeben. "Wir haben einige Dinge angesprochen, Dienstag und Donnerstag habe ich im Training schon gespürt, dass es mehr zur Sache geht", sagt BSV-Spielertrainer Dimitri Kiefer. Für ihn ist es wichtig, im Derby eine gute Mannschaftsleistung abzuliefern. "Wir möchten nach Möglichkeit punkten. Aber wenn wir eine starke Leistung zeigen und der Gegner trotzdem besser ist, dann kann ich damit auch leben", sagt Kiefer. Personell gibt es einige Fragezeichen. Die Einsätze von Marius Bukowski, Maxim Zvezda, Florian Kalski, Leo Framme und Reinhold Wirt sind fraglich. Auf der anderen Seite hofft Germania-Trainer Klaus Komning, dass seine Mannschaft mal über 90 Minuten eine konstant gute Leistung zeigt. "Bisher haben wir immer nur eine Halbzeit guten Fußball gespielt, deshalb hinken wir unseren eigenen Erwartungen hinterher. Wenn wir unsere Torchancen besser nutzen als zuletzt, dann bin ich mir sicher, dass wir in Gleidingen gewinnen werden", sagt Komning. Personell gibt es keine Probleme, Torhüter Stefan Zovko wird wieder zwischen den Pfosten stehen. Vor einer Mammutaufgabe steht der Tabellenletzte **TSV Ingeln/Oesselse**, er hat beim TSV Kirchdorf anzutreten - vermutlich auf Kunstrasen. Und beim Blick auf die Tabelle wird deutlich: das Schlusslicht um den verletzten Spielertrainer Nils Förster ist beim Dritten der Skala krasser Außenseiter. "Wir werden dort betont defensiv auftreten, Beton anmischen", sagt Nils Förster. Nach den fünf Niederlagen aus den ersten fünf Saisonspielen sei das Selbstvertrauen der Mannschaft schon angeknackst. "Es geht jetzt um Teilerfolge", meint der TSV-Trainer. "Zum Beispiel so lange wie möglich kein Gegentor zu kassieren und vielleicht mit einem Konter zum Torerfolg zu kommen." Die TSVer aus dem Doppeldorf fahren erneut mit einem kleinen Kader an den Deisterrand. "Einen Punkt würden wir gern mitnehmen", nennt Förster das Ziel. "Wir werden unser Bestes geben." Der **TSV Pattensen II** fährt Sonntag zum TV Jahn Leveste, und der scheint sich stabilisiert zu haben, gewann Sonntag bei der SG 05 Ronnenberg 4:2 - ein beachtliches Resultat. Davor besiegte der TV Jahn den amtierenden Vizemeister TSV Goltern 2:0. Die TSVer dagegen sind zuletzt zweimal leer ausgegangen. "Wenn wir an die zuletzt gezeigten Leistungen anknüpfen können, ist für und etwas drin", meint TSV-Trainer Sebastian Franz. Den Gegner schätze er hoch ein, und es sei davon auszugehen, dass es eine schwere Aufgabe werde. Personell können die Gäste nicht ganz aus dem Vollen schöpfen, einige Kicker werden Sonntag aus unterschiedlichen Gründen fehlen. "Aber wir profitieren von unserem großen Kader", betont Franz. Erst um 15.30 Uhr wird die Partie zwischen dem TSV Wennigsen und dem **SC Hemmingen-Westerfeld II** angepfiffen. Nach den sechs Punkten aus den zurückliegenden zwei Spielen werden die SCer mit breiter Brust zum Drittletzten der Tabelle fahren. Vor allem auch deshalb, weil sich Felix Wheeler dazu entschieden hat, statt in der Landesliga-Mannschaft der SCer dauerhaft in der Zweiten am Ball zu sein. "Das ist ein Führungsspieler, der ist wie Gold für uns", sagt dazu SC-Trainer Benjamin Weisschuh. Verzichten muss der Gast auf Kapitän Max Stade, er weilt im Urlaub. "Wir fahren mit Selbstvertrauen nach Wennigsen", betont Weisschuh. "Ob wir dort auf Rasen oder Kunstrasen spielen werden, das ist uns egal. Schließlich verfügen wir auch über einen Kunstrasenplatz und sind das Spiel darauf gewohnt." Mit dem Gastspiel beim TSV Goltern hat der **SV**



**Derbyzeit in Laatzen: Leon Theilen (links) trifft mit dem BSV Gleidingen auf Piet Seemann und dem SV Germania Grasdorf.**

Derbyzeit in Laatzen: Leon Theilen (links) trifft mit dem BSV Gleidingen auf Piet Seemann und dem SV Germania Grasdorf.

**Wilkenburg** erneut eine knifflige Aufgabe zu bewältigen. Immerhin gelten die Gastgeber neben dem SV Germania Grasdorf, dem SV Ihme-Roloven und der TuS Wettbergen als einer der Meisterschaftsfavoriten der Kreisliga, Staffel 3. ?Mit einem Punkt in Goltern wären wir schon überglücklich, aber wir sind natürlich krasser Außenseiter. Dennoch wollen wir uns so teuer wie möglich verkaufen und mit besonders viel Glück auf unserer Seite vielleicht etwas Zählbares mitnehmen?, formuliert SVW-Pressesprecher Martin Volkwein das bescheidene Ziel der Gäste. Personell wird es gegenüber dem Pokalspiel beim SV Esperke nur geringfügige Veränderungen geben: Stammtorwart Dominik di Figlia wird nach seiner ?Pokalpause? wieder ins Tor zurückkehren und auch Abwehrspieler André Krewinkel wird voraussichtlich der Startelf angehören. Ansonsten wird Trainer Rüdiger Hoffmann der siegreichen Elf vom Pokalspiel in Esperke sein Vertrauen schenken.